

## Heute Fortsetzung der Auction im Parterre-Localle des Leihhauses.

### Bekanntmachung.

Die Unterzeichneten machen hierdurch bekannt, daß der Rechnungs-Abschluß des Phönix-Vereins dritter Abtheilung auf das Rechnungsjahr vom 1. August 1860 bis mit 31. Juli 1861 ihnen vorgelegt, von ihnen mit den von dem Bevollmächtigten geführten Büchern verglichen und richtig befunden worden ist. In Gemäßheit des §. 24 der Statuten folgt hier ein Abdruck desselben sub 3 bei, und es werden die Rechnungsbücher acht Tage lang, von heute an gerechnet, zur Einsicht jedes Betheiligten auf dem Bureau des Bevollmächtigten, Herrn **G. A. E. Degen**, Neumarkt Nr. 6, erste Etage, bereit liegen.  
Leipzig, den 10. September 1861.

Die derzeitigen Directoren des Phönix-Vereins 3. Abtheilung.

Adv. Dr. Carl Brop. Ehr. Alexander Frege. Dr. med. H. H. Friedländer. Dr. med. E. R. Hagen.  
Dr. Ed. Aug. Steche. Adv. Franz Werner sen.

### Rechnungs-Abschluß des Phönix-Vereins 3. Abtheilung zu Leipzig auf das Jahr vom 1. August 1860 bis mit 31. Juli 1861.

Einnahme.		sp	sz	§	sp	sz	§
An verbliebenem Cassabestand vom vorigen Rechnungsjahre		..	..	..	350	28	4
An Beitrag von 375 Mitgliedern auf 1 Jahr à 10 sz pr. Monat		..	..	..	1500	—	—
An Vorschuß von der Lebensversicherungsgesellschaft auf die Policen der 4., 12., 15. und 16. Serie für bezahlte Abschlagszahlung bei Todesfällen entnommen		..	..	..	450	—	—
An Dividende von derselben auf das Jahr 1855 von 320 sp 21 sz 5 § à 24% für die 1., 3., 16., 17. und 18. Serie erhalten		..	..	..	76	29	2
An desgleichen auf das Jahr 1856 von 668 sp 8 sz à 27% für die 4., 8., 10., 12., 14., 15., 19., 20. und 21. Serie erhalten		..	..	..	183	10	9
					2561	8	5
Ausgabe.							
Für im obigen Rechnungsjahre der Lebensversicherungsgesellschaft bezahlte Prämien		1101	3	—			
Für Dividende an die 1., 3., 4., 8., 12., 14., 15., 16., 17., 18., 19. und 21. Serie à 50, 20, 100, 25, 100, 40, 100, 100, 25, 20 und 50 sp bezahlt, in Summa		655	—	—			
Für Abschlagszahlung auf die Versicherungsscheine Nr. 259 und 260 der 12. Serie à 25 sp		50	—	—			
Für desgleichen auf die Versicherungsscheine Nr. 311 und 312 der 15. Serie à 25 sp		50	—	—			
Für desgleichen auf den Versicherungsschein Nr. 425 der 19. und Nr. 485 der 21. Serie à 25 sp		50	—	—			
Für Zinsen, Gehalte, Anwaltschafts-Gebühren, Insertion, Drucksachen und kleine Bureaukosten		203	4	2	2109	7	2
An Cassabestand am 31. Juli 1861		..	..	..	452	1	3

## Colonia, Cölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Versicherungen auf häusliches Mobiliar und Waarenlager aller Art werden geschlossen durch

**Julius Meissner,**

General-Agent der Colonia, große Feuerkugel.

## Die Allgemeine Assecuranz in Triest (Assicurazioni Generali)

versichert mit einem Gewährleistungsfond von

**19 1/2 Millionen Gulden**

Mobilien, Waarenlager und Vorräthe aller Art. — Die Policen werden in Preussischem Courant ausgestellt und die Prämien auf's Billigste berechnet.

Anträge nehmen bereitwilligst entgegen

**Die General-Agentschaft**  
Dufour Gebr. & Comp.

**Der Districts-Agent**  
Herrmann Bodek, Brühl 42.

## Die k. k. priv. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft Azienda in Triest

übernimmt auf beliebige Dauer die Versicherung von

**Waarenlagern, Vorräthen, Mobiliar aller Art gegen Feuerschaden,**

ferner von

**Waaren auf der Reise gegen Feuer- und Reisegefahr**

zu billigsten festen Prämien.

Die Policen ertheilt prompt  
Leipzig.

**die Hauptagentschaft für Sachsen etc.**

**Franz Jünger, Gaisstraße Nr. 32.**